

# Inhalt

1. Einführung in die Metaphysik von Šadr ad-Dīn Šīrāzī (Mullā Šadrā).....	1
1. Leben und Werk.....	2
2. Grundzüge der Metaphysik.....	4
Editorischer Hinweis.....	17

## Übersetzung

1. Vorwort.....	21
2. Erste Durchdringung: Das Sein bedarf keiner Beschreibung .....	24
3. Die zweite Durchdringung: Wie das Sein alle Dinge einschließt.....	26
4. Die dritte Durchdringung: Was das Wesen des Seins im Konkreten ausmacht.....	27
4. 1. Der erste Beweis.....	28
4. 2. Der zweite Beweis.....	30
4. 3. Der dritte Beweis .....	30
4. 4. Der vierte Beweis .....	31
4. 5. Der fünfte Beweis.....	33
4. 6. Der sechste Beweis.....	34
4. 7. Der siebte Beweis.....	35
4. 8. Der achte Beweis .....	36
5. Die vierte Durchdringung: Widerlegung von Zweifeln an der Wirklichkeit des Seins als Wirklichkeit .....	37
5. 1. Erste Frage:.....	37
5. 2. Die zweite Frage II:.....	38
5. 3. Frage .....	39
5. 4. Frage IV.....	41
5. 5. Frage V .....	42
5. 6. Frage VI.....	43
5. 7. Frage VII .....	44
5. 8. Frage VIII.....	46
6. Die fünfte Durchdringung: In welchem Sinn wird das Wesen durch die Existenz als Prädikat beschrieben?.....	46

7. Die sechste Durchdringung: Überblick auf die Frage: Worin besteht die Aufgliederung einzelner Existenzen und ihrer Besonderheiten? .....	53
8. Die siebte Durchdringung: Das, was im Wesentlichen der Gegenstand der göttlichen Gründung ist und was von der Ursache ausgeht, ist Existenz, nicht Wesenheit .....	57
8. 1. erste Beweise .....	57
8. 2. Zweiter Beweis .....	59
8. 3. Dritter Beweis .....	60
8. 4. Vierter Beweis .....	60
8. 5. Fünfter Beweis .....	61
8. 6. Sechster Beweis .....	63
8. 7. Siebter Beweis .....	64
8. 8. Achter Beweis .....	64
9. Die achte Durchdringung: Über die Art des Schaffens und der (göttlichen) Ausstrahlung sowie den Beweis des ersten Schöpfers und die Tatsache, dass der ausstrahlende Schöpfer Einer ist, ohne Vielfalt und ohne Gefährten (Teilhaber) .....	65
9. 1. Erste Durchdringung: Über das Verhältnis des geschaffenen Wesens zum Schöpfer .....	65
9. 2. Zweite Durchdringung: Über die Quelle der Existenzen, ihre Eigenschaften und ihre Wirkungen .....	66
10. Der erste Weg: Über die göttliche Existenz und ihre Einheit .....	66
10. 1. Erste Durchdringung: Von der Beweisführung des Notwendigen Seins und der Tatsache, dass die Reihe der erschaffenen Existenzen notwendigerweise zur Notwendigen Existenz führt .....	66
10. 2. Zweite Durchdringung: Dass das Notwendige Sein an Stärke und Macht unendlich ist; alles andere ist endlich und begrenzt .....	67
10. 3. Dritte Durchdringung: Über die Einzigkeit des Notwendigen Seins .....	68
10. 4. Vierte Durchdringung: Das Notwendige Sein als Ursprung und Ziel aller Dinge .....	69
10. 5. Fünfte Durchdringung: Dass das Notwendige Sein die Vollendung von allem ist .....	70
10. 6. Sechste Durchdringung: Das Notwendige Sein als das, worauf alle Dinge hinauslaufen .....	70
10. 7. Siebte Durchdringung: Das Notwendige Sein versteht sein eigenes Wesen und durch sein Wesen alle Dinge .....	71

10. 6. Achte Durchdringung: Dieses Sein oder Dasein im eigentlichen Sinne ist das einzige göttliche Wesen, und das alles andere, wenn wir es an sich betrachten: „alle Dinge vergehen außer seinem Angesicht“ .....	73
11. Der zweite Weg: Fragmentarische Betrachtungen über die göttlichen Eigenschaften.....	75
11. 1. Erste Durchdringung: Dass die göttlichen Eigenschaften mit dem göttlichen Wesen gleich sind .....	75
11. 2. Zweite Durchdringung: Über die Modalität der göttlichen Allwissenheit nach bestimmten orientalischen Grundlehren .....	76
11. 3. Dritte Durchdringung: Hinweis auf die anderen Eigenschaften der Vollkommenheit.....	77
11. 4. Vierte Durchdringung: Hinweis auf das Wort Gottes und das Buch Gottes.....	78
12. Der dritte Weg: Hinweis auf schöpferisches Handeln und schöpferische Gründung.....	80
12. 1. Erste Durchdringung: Was eine Kraft in einen tätigen Zustand versetzt	80
12. 2. Zweite Durchdringung: Vom göttlichen Wirken .....	81
12. 3. Dritte Durchdringung: Von der zeitlichen Entstehung des Universums .....	86
Das Siegel des Buches .....	89